2292) Von im Juli 1916 bei Czartowice Umgebettetem:
1 Notizbuch m. Aufzeichnungen über Preise von Hülsenfrüchten, Gewürzen, Maggifabrikaten, Fleisch u. Konserven.
1 Visitenkarte m. dem Namen **Frieda Granzow.**
1 Eintrittskarte für das Stadttheater in **Brandenburg** a. H. für Sonntag, den 29. November 1914.
1 stark beschädigte u. sehr verblichene Postkartenphotographie. Zu erkennen ist nur noch der Kopf eines Soldaten. (Vergleiche hierzu auch die Wiedergabe dieses Kopfes auf Bildertafel Nr. 7.) Auf der Rückseite der Photographie steht: **„Neueste Aufnahme mit meinem Strolch Willy. Auf ein gesundes Wiedersehen!" (Ub. 1596.)**

2293) Von bei Lagiewniki-Stare, im September 1916 Umgebettetem:
1 schwarzer Rosenkranz.
1 Zeugnamenszettel: **„Musk. Heinrich, 1. Komp."** (Heinrich war nicht zu ermitteln.)
1 Zeugnamenszettel: **„Becher."** (Becher konnte nicht ermittelt werden.) **(Ub. 3096.)**

2294) Von bei Ciechowy bei Lodz im September 1916 Umgebettetem:
1 Zentenarmedaille. **(Ub. 3096.)**

B. Fundsachen.

2295) Vom Schlachtfelde bei Dogi in Rußland, 18.—22. Sept. 1915:
1 Nickel-Anker-Herren-Uhr m. Goldr. ohne Nr. Das Zifferblatt ist m. Leuchtpunkten u. Leuchtzeigern versehen. Auf dem Rückdeckel der Uhr ist ein Eisernes Kreuz u. ein Reichsadler eingepreßt, darüber befindet sich die Inschrift: „Weltkrieg 1914". **(Ub. 1979.)**

2296) Von der französischen Regierung übersandt:
1 kl. herzförmiges Amulett aus Seidenstoff. Die eine Seite des Amuletts weist auf weißer Seide ein aufgesticktes Kreuz auf. Die Rückseite des Amuletts ist dunkel-violett. An dem Amulett sind 2 Heiligenmedaillen angenäht. (Laut französ. Meldung soll ein Angehöriger des Inf.-Regts. 69 in Frage kommen.) **(Ub. 2079.)**

2297) Vom Schlachtfelde bei Verdun:
1 in schwarz Saffianleder gebundenes Notizbuch m. Rotschnitt, die Ecken haben Goldschnitt. Das Notizbuch enthält auf der 1. Seite eine Aufstellung von franz. Vokabeln über die gebräuchlichsten Lebensmittel. Einige Seiten weiter befindet sich ein Kriegstagebuch, beginnend m. dem 4. Aug. 1914, an welchem Tage die Ankunft in Metz erfolgte. Nach der Einkleidung am 5. Aug. erfolgte am 20. Aug. der Marsch an die Grenze. Am 25. Aug. Rückmarsch nach Etang, am 26. Aug. Weitermarsch nach Sous-Villers. Am 4. Sept. marschierte die Truppe des Tagebuchschreibers von Bry nach Amanweiler, am 11. Sept. liegt der Tagebuchschreiber im Quartier in Wavrille, am 28. Sept. Quartier in Brabeville. Hier bricht das Tagebuch ab. — Auf der letzten Seite des Notizbuches steht folgende Truppenbezeichnung eingetragen: **„12. Komp., 3. Batl., Kgl. Inf. Reg. 67."**. Von fremder Hand steht auf dieser Seite noch folgende Adresse: **„Julie Verkauf in Regenwetter, Post Hertingen."**. (Julie Verkauf gibt an, daß ihre Adresse vermutlich von einem Soldaten notiert worden ist, der im Argonnen bei Ausbruch des Krieges in Quartier gelegen hat.) — Das Notizbuch ist vom Probst von Berchem gefunden u. an die amerikanische Gesandschaft eingeliefert worden, die es dann am 8. November 1914 der deutschen Regierung zusandte. **(Ub. 2193.)**

2298) Aus Insmingen i. Lothr., Januar 1916:
1 silb. Zyl.-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 112 448 m. Metallkapsel. **(Ub. 2224.)**

2299) Von der französischen Regierung übersandt:
1 Barbetrag. (Laut franz. Meldung soll der Eigentümer ein deutscher Soldat Namens **Heinrich Jasling** sein, der jedoch nicht ermittelt werden konnte.) **(Ub. 2325.)**

2300) Aus dem Gefechtsabschnitt bei Maisnières, 11. Dezember 1917:
1 gold., 8kar. Trauring m. Punktgravur: **„M. Schallhorn 1905."** **(Ub. 2336.)**

2301) Aus dem Feldlazarett 3 (ehemaligem Feldlazarett 4 des Gardekorps) in Jaroslau, Ende Mai, Anfang Juni 1915:
1 silb. Zyl.-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 1|2—3, im Innendeckel steht die Nr. 12—3, dazu Nickelkette u. Metallkapsel.
1 silb. Zyl.-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 1—70 840 m. Nickelkette u. Metallkapsel. In der Metallkapsel befindet sich eine aus einem alten Briefumschlag hergestellte Papiereinlage. Zu erkennen ist noch folgender Rest einer Adresse: „. . . abc, 7. Komp."
1 silb. Anker-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 889 743—7 m. dunkelbraunen Stundenzahlen, dazu dreigliedrige Nickelkette u. Metallkapsel.
1 schwarzled. Sportbörse, enthaltend Geld, 2 Stahlfedern u. 1 Reklametaschenkalender von der Schokoladenfirma **Hildebrandt.**
1 kl. Taschenmesser m. schwarzer Metallschale, 3 Klingen u. Nagelreiniger, ferner 1 kl. Schere m. Zigarrenspitzenabschneider. — Schere u. Messer stecken in einem schwarzled., durch einen Druckknopf zu verschließenden Etui. **(Ub, 2381.)**

2302) Aus dem Feldlazarett 3 (ehemaligem Feldlazarett 4 des Gardekorps) zu Siedlicze, 7. Aug. 1915:
1 silb. Anker-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 1 238 635 m. Nickelkette u. Metallkapsel. **(Ub. 2391.).**

2303) Aus dem Feldlazarett 3 (ehemaligem Feldlazarett 4 des Gardekorps) zu Brouchy, 28. September 1916:
1 silb. Zyl.-Herr.-Uhr m. Goldr. Nr. 93 848 m. Nickelpanzerkette u. Metallkapsel. **(Ub. 2391.).**

2304) Aus dem Feldlazarett 3 (ehemaligem Feldlazarett 4 des Gardekorps) zur Kurin, 26. September 1916:
1 schwarzl. Börse m. Geld, 4 Heiligenmedaillen, einer nößig abgeschliffenen Kupfermünze, 1 selbstgefertigten Kupferring und dem Rest einer dünnen Nickelhalskette. **(Ub. 2391.).**

2305) Aus der Verwundeten-Sammelstelle in Guats (in Kurland), 2. September 1917:
1 rote Sportbörse aus Juchtenleder m. Geld u. 2 Heiligenmedaillen m. franz. Inschrift. **(Ub. 2391.).**

Alphabetische Liste der Ringe mit Kennzeichen

aus Nachlässen von unbekannt verstorbenen Heeresangehörigen.

In nachstehendem Verzeichnis sind sämtliche bei der **Zentralstelle für Nachlaßsachen** in **Berlin W. 15, Joachimstalerstr. 10** lagernde Ringe **mit** Kennzeichen aus unaufbringlichen Nachlässen in **streng alphabetischer Reihenfolge** enthalten.

Zu beachten ist, daß für die alphabetische Einreihung eines Kennzeichens in die nachstehende Liste **stets der erste Buchstabe** maßgebend gewesen ist.

A.

A. A. (Trauring, von 1914 im Hilfslazarett zu Pillkallen Verstorbenem.) **Ub. 332.**
A. A. 13. 4. 1909. (Trauring von in Glowno Umgebettetem.) **Ub. 3160.**
A. A. — M. F. 3. 10. 05. (Trauring, eingesandt im Oktober 1916 vom 1. Ers. Batl. des Inf. Regts. 143 in Straßburg.) **Ub. 1177.**
A. B. (Monogramm, Siegelring, von vor Dezember 1914 auf dem Westlichen Kriegsschauplatz Gefallenem.) **Ub. 150.**
A. B. (Trauring, von im August 1914 in der Lothringer Schlacht Gefallenem.) **Ub. 722.**
A. B. (Trauring, gefunden in Bovenloo in Belgien.) **Ub. 835.**
A. B. 1911. (Trauring, von in Kolumna bei Pabianice Umgebettetem.) **Ub. 3169.**
A. B. 11. 6. 13. (Trauring, von 1914 gefallenem Angehörigen des Inf.-Reg. Nr. 168.) **Ub. 1963.**
A. D. (Trauring, von 1914 in den Vogesen [Münstertal oder Kaysersbergertal] Gefallenem.) **Ub. 749.**
A. D. (Trauring, von im August 1914 bei Fillières-Ville au Montois Gefallenem.) **Ub. 1576.**
A. D. (ungearbeiteter Trauring mit kleinem Türkis, von bei Karnkow im Kreise Lowitsch Umgebettetem.) **Ub. 3119.**
A. F. (Trauring, von im August oder September 1914 im Bewegungskrieg auf dem westlichen Kriegsschauplatz Gefallenem.) **Ub. 99.**
A. F. 1907. (Trauring, von im Juni 1916 im Deutsch. Ordenshaus in Kowel Verstorbenem.) **Ub. 1211.**
A. Fey, 25. XII. 08. (Trauring, gefunden auf dem Gefechtsfelde bei Dienze.) **Ub. 1281.**
A. Fruhberg, f. l. Lbb. E. Schmidtke. (Studentenring [Farben vermutlich: blau-weiß-schwarz], von in Rombien bei Romanow Umgebettetem.) **Ub. 3169.**
A. G. (Trauring, von in Zalew Umgebettetem.) **Ub. 1583.**
A. G. (Trauring, von im September 1915 bei Smorgon Gefallenem.) **Ub. 1817.**
A. G. 20. 5. 09. (Trauring, von 1914 auf dem westlichen Kriegsschauplatz Gefallenem.) **Ub. 1638.**
A. G. 13. (Trauring, von der englischen Regierung als Nachlaß eines Sergeanten Alfred Long übersandt.) **Ub. 2031.**
A. G. 1913. (Trauring, von bei Smyewo Norre [Mil.-Gouv. Mlawa] Umgebettetem.) **Ub. 3511.**
A. Gilwelser 09. (Trauring, gefunden im Februar 1917 in Grundecourt an der Somme.) **Ub. 1695.**
A. G. — H. G. (Trauring, von bei Ossischinjewo Umgebettetem.) **Ub. 3204.**
A. Grein, 25. 12. 1910. (Trauring, gefunden im Juli 1917 in Feldbach.) **Ub. 2086.**
A. H. (Trauring, von im Dezbr. 1916 bei Pys Gefallenem.) **Ub. 1690.**
A. H. 1888. (Trauring, von bei Lask Umgebettetem.) **Ub. 3733.**
A. H. 5. 4. 03. (Trauring, gefunden im Herbst 1916 in einem Unterstand bei Bixschoote.) **Ub. 1226.**
A. H. 19. 9. 08. (Trauring, bei Dowiaten gefallenem Russen abgenommen.) **Ub. 215.**
A. Herck. 26. 6. 04. (Trauring, Fundsache, eingesandt von der Bahnbetriebskommandantur Trier-West.) **Ub. 1096.**
A. H. F. 13. 5. 11. „Mein Land." (Trauring, von im Kreise Lask in Polen Umgebettetem.) **Ub. 3203.**
A. H. — J. Erg. a. d. Paten. Cst. 1908. (Ring mit rotem, geschliffenem Stein, von bei Hacht in Flandern Umgebettetem.) **Ub. 3094.**
A. K. 22. 5. 1902. (Trauring, von bei Jednorojec Umgebettetem.) **Ub. 3699.**
A. K. 16. 7. 11. (Trauring, von im September 1914 in Gr. Gablick Verstorbenem.) **Ub. 1362.**
A. K. 1914. (Trauring, von im August 1914 auf dem Hauptverbandsplatz in Oschekau Verstorbenem.) **Ub. 1876.**
A. L. (Monogramm, Siegelring; von bei Ypern Gefallenem.) **Ub. 775.**
A. L. — B. C. 29. Août 1908. (Trauring, von im Oktober 1914 bei Neufchâteau Gefallenem.) **Ub. 1410.**
Albert Lemberz uni h. Julia Rousset, le 21 Nov. 1908. (Trauring, von bei Ypern Umgebettetem.) **Ub. 775.**
A. L. — J. J. 11. Nov. 10. (Trauring, von im August 1914 in der Schlacht bei Mörchingen Gefallenem.) **Ub. 1377.**
A. L. — M. B. 1. 6. 13. (Trauring, von bei Chelvelt Umgebettetem.) **Ub. 929.**
A. Löwen. (Trauring, von der französischen Regierung übersandt.) **Ub. 272.**
Alwine Hilbert 1908. (Trauring, von bei Hohndzeme Umgebettetem.) **Ub. 3354.**
A. M. (Trauring, gefunden 1914 im Feldlazarett 1 der 101. Inf.-Div. in Jägersdorf oder in Muschaken in Ostpreußen.) **Ub. 886.**
A. M. 12. (Trauring, von im August 1914 in den Vogesen Gefallenem.) **Ub. 857.**
A. M. 1916. (Trauring, von im Oktober 1916 bei Wo. Zydowka Gefallenem.) **Ub. 1406.**
A. M. (Trauring, von 1915, in den Gefechten an der Combres-Höhe Gefallenem.) **Ub. 2229.**
A. M. — F. L. 1916. (Trauring, von unbekanntem Gefallenen, eingesandt von der Etappenintendantur der 4. Armee in Sedan.) **Ub. 1637.**
Anna Schleicher. 1912. (Trauring, von der französischen Regierung als Nachlaß eines Peter Halon übersandt.) **Ub. 2354.**
A. P. (Trauring, von 1915 in den Gefechten an der Combres-Höhe Gefallenem.) **Ub. 2229.**
A. R. (Trauring, von im Mai 1915 bei Gorlice-Tarnow Gefallenem.) **Ub. 1746.**
A. R. 1901. — 1. Mai 1904. (Trauring, von bei Werbicq Umgebettetem.) **Ub. 3177.**
A. R. 1907. (Trauring, von in Roggeveld in Flandern Umgebettetem.) **Ub. 3121.**
A. R. 25. 2. 12. (Trauring, von der belgischen Regierung übersandt.) **Ub. 1444.**
Arfmann, J., Pfingsten 09. (Trauring, von im August 1914 bei St. Quentin Gefallenem.) **Ub. 1033.**
Armbruster, L. 1906. (Trauring, von in den Kämpfen um Mülhausen i. E. Gefallenem.) **Ub. 2400.**
A. S. (Trauring mit Firmenstempel **H. Nicolai,** gefunden im September 1914 im Feldlazarett 1 der 101. Inf. Div. in Jägersdorf oder in Muschaken in Ostpreußen.) **Ub. 886.**
A. S. (Trauring, von im Dezbr. 1914 in den Kämpfen zwischen Kalisch und Lodz Gefallenem.) **Ub. 1268.**
A. S. 19. 4. 01. (Trauring, von im September 1915 im Walde bei Slobotka Gefallenem.) **Ub. 311.**
A. S. 15. 1. 1910. (Trauring, von bei Walowice Umgebettetem.) **Ub. 1581.**
A. S. 7. 8. 12. (Trauring, von unbekanntem Gefallenen, eingesandt von der Etappen-Intendantur der 4. Armee in Sedan.) **Ub. 1637.**
A. S. 25. 12. 12.—13. 5. 13. (Trauring, von 1914 in den Vogesen Gefallenem.) **Ub. 857.**
A. St. (Trauring, von im August oder September 1914 auf dem westlichen Kriegsschauplatz Gefallenem.) **Ub. 1284.**
A. S. W. A. (Trauring, von im August 1914 auf dem westlichen Kriegsschauplatz bei der Sanitätskompagnie 1 des VIII. Armeekorps Verstorbenem.) **Ub. 1276.**
A. T. 1914. (Trauring, von bei Lodz Umgebettetem.) **Ub. 1409.**
A. T. 1914—1915. (Selbstgefertigter Aluminiumring, von im September oder Oktober 1915 Gefallenem.) **Ub. 626.**
A. v. S. T. (Trauring, von bei Jednorojec Umgebettetem.) **Ub. 3286.**
A. Z. (Trauring, von bei Jaroslau Umgebettetem.) **Ub. 3175.**
A. Z. — E. W. 12. 10. 12. (Trauring, von unbekanntem Gefallenen, eingesandt von der Etappen-Intendantur der 4. Armee in Sedan.) **Ub. 1637.**

B.

Balk, Martha, 12. 8. 11. (Trauring, von bei Neidenburg Umgebettetem.) **Ub. 1990.**
B. C. — M. J. 29. Août 1908. (Trauring, von im Oktober 1914 bei Neufchâteau Gefallenem.) **Ub. 1410.**
Beaumont 14/16. (Doublee-Siegelring [Wappen im Reifen; auf der Siegelplatte steht die Gravur **E. Sch.**], aus dem Kriegslazarett I in Leuben, Zeit der Sommeoffensive 1916.) **Ub. 1798.**
Behder, D., 31. 5. 1914. (Trauring, von in Andrespol Umgebettetem.) **Ub. 3140.**
B. G. 1911. (Trauring, von bei Arys Umgebettetem.) **Ub. 3145.**
B. G. 1. 10. 16. (Trauring, gefunden im Oktober 1916, eingesandt von der 3. Garde-Inf.-Div.) **Ub. 2121.**
B. Gehrke. 21. 8. 13. (Trauring, von bei Walpwice [Gouv. Plawa] Umgebettetem.) **Ub. 1581.**
B. G. — H. T. 13. 7. 14. (Trauring, von am 6. August 1914 in Lüttich Gefallenem.) **Ub. 173.**
B. H. 3. 9. 05. (Trauring, von der französischen Regierung übersandt.) **Ub. 599.**
B. K. 18. 1. 14. (Trauring, von im August oder Septbr. 1914 gefallenem Angehörigen des Inf.-Regts. 180.) **Ub. 673.**
B. K. d. 20. 3. 16. (Trauring, von der englischen Regierung als Nachlaß eines **Emil Retbel** übersandt.) **Ub. 2199.**
B. L. (Trauring, von im August 1914 bei Mesnil Gefallenem.) **Ub. 1080.**
Blohm, E., 1911. (Trauring, gefunden im August 1916 in der Somme-Stellung bei Guillemont.) **Ub. 1225.**
B. M. — J. K. (Trauring, gefunden im Oktober 1914 in Ethe in Belgien.) **Ub. 1129.**
B. O. (Trauring, von 1916 im Festungslazarett in Königsberg i. Pr. Verstorbenem.) **Ub. 1202.**
Bonheur schmaler Doubleering mit Herzanhänger, auf diesem die Gravur: von im September oder Oktober 1914 in Mons in Belgien Verstorbenem.) **Ub. 1498.**
Boot, H., 1914. (Trauring, von der französischen Regierung als Eigentum eines **Fritz Schröder** übersandt.) **Ub. 1983.**
B. S. 25. 12. 1903 — 16. 8. 14. (Trauring, von bei Zydowice bei Pabianice Umgebettetem.) **Ub. 3063.**
B. S. 24. 12. 12. (Trauring, von im August 1914 bei Illzach im Elsaß Gefallenem.) **Ub. 1548.**
B. W. 6. 10. 08. (Trauring, von 1914 in den Vogesen [Münstertal oder Kayserbergertal] Gefallenem.) **Ub. 749.**

C.

C. B. 1916. (Trauring, von im Oktober 1916 im „Dreifingerwalde" bei Swiniuchy Gefallenem.) **Ub. 1656.**
Chaumb, 1914 † 1916. (Messingring, von am 11. Oktober 1916 bei Wo. Zydowka Gefallenem.) **Ub. 1347.**
C. H. — M. H. 1894. (Trauring, gefunden im Oktober 1915 westlich von Illuxt.) **Ub. 92.**
C. K. — L. W. 1918. (Trauring, von im Festungslazarett in Königsberg i. Pr. Verstorbenem.) **Ub. 1292.**
C. L. 1901. (Trauring, von bei Neidenburg Umgebettetem.) **Ub. 1990.**
C. J. — H. B. — 12. 10. 90. K. (Ring mit Stein, von 1914 in den Vogesen [Münstertal oder Kayserbergertal] Gefallenem.) **Ub. 749.**

D.

D. Behder, 31. 5. 1914. (Trauring, von in Andrespol Umgebettetem.) **Ub. 3140.**
D. D. 22. 8. 16. (Trauring, gefunden am 24. Mai 1917 im Feldlazarett 9 in Bethune Sotty d. Lazu.) **Ub. 2144.**
„Dein Land." — A. H. F. 13. 5. 11. (Trauring, von im Kreise Lask in Polen Umgebettetem.) **Ub. 3203.**
Dickmann, F., 24. 9. 11. (Trauring, gefunden im September 1916 bei Guillemont.) **Ub. 1225.**
Dissenhorst, E., 15. 4. 14. (Trauring, von bei Zlatow-Borowy im Kreise Lowitsch Umgebettetem.) **Ub. 3688.**
D. W. Januar 09. (Trauring, von der französischen Regierung als Eigentum eines Soldaten **Klostermann** übersandt.) **Ub. 1458.**

E.

E. B. 23. 8. 14. (Trauring, von im Novbr. 1914 in Borzki Verstorbenem.) **Ub. 1078.**
E. Blohm. 1911. (Trauring, gefunden im August 1916 in der Somme-Stellung bei Guillemont.) **Ub. 1225.**
E. D. 29. 5. 98. (Trauring, von auf dem Friedhof in Mentel Umgebettetem.) **Ub. 3408.**
E. F. 1912. (Trauring, von im November 1914 bei Bixschoote Gefallenem.) **Ub. 287.**
E. F. 21. 1. 12. (Trauring, eingesandt im Jahre 1915 von der Feldintendantur des VI. Reservekorps.) **Ub. 450.**
E. G. 9. 6. 12. (Trauring, von im August 1914 bei Gumbinnen Gefallenem.) **Ub. 936.**